

**Bibliotheksverbund Bayern
Kommission für Service und Information**

Amtsperiode 2014 - 2016

Protokoll der 3. Kommissionssitzung am 27.01.2015

Ort:	Bayerische Staatsbibliothek München
Datum:	27.01.2015, 10.15 Uhr bis 13.45 Uhr
Protokoll:	Frau Höldrich
Teilnehmende:	Frau Drechsler (HSB Aschaffenburg), Herr Dr. Franke (UB Bamberg), Frau Dr. Heuser (UB Erlangen-Nürnberg), Frau Höldrich (HSB Weihenstephan-Triesdorf), Frau Dr. Hutzler (UB Regensburg, Vorsitz), Herr Dr. Leiß (TUB München), Herr Schönlein (SB Bamberg), Herr Dr. Schwarz (BSB München) ab 10.45 Uhr, Herr Dr. Stöber (UB München)
Entschuldigt:	Herr Dr. Gillitzer (BSB München), Herr Groß (Verbundzentrale)
Gäste:	Herr Scheuerl (Verbundzentrale) bis 12.20 Uhr

1. Formales

- 1.1. Protokollführung
- 1.2. Verabschiedung der Tagesordnung

2. Auskunft

3. Stand Einführung Primo

4. TouchPoint

5. Fernleihe

- 5.1 Fernleihe aus E-Books
- 5.2 Anwendertreffen der FernleihbibliothekarInnen im BVB

6. Aktualisierung der Empfehlungen zur Deutschen Bibliotheksstatistik

7. Berichte aus den Arbeitsgruppen, Berichte der Mitglieder und Gäste

8. Sonstiges

- 8.1 Fortbildungsveranstaltungen im Bereich Benutzung
- 8.2 Festlegung des Schwerpunktthemas für die nächste Sitzung
- 8.3 Termin der nächsten Sitzung

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
1.		Formales	
1.1.		Protokollführung Das Protokoll führt Frau Höldrich. Das Protokoll der 2. Sitzung wird ohne Änderungen genehmigt.	
1.2.		Verabschiedung der Tagesordnung Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form verabschiedet. TOP 3 und 4 werden aus Zeitgründen vorgezogen.	
2.	T	Auskunft (Herr Dr. Stöber) Der Ideenpool Auskunft und Information wird als Datenbanklösung über die BVB-Seiten angeboten. Hier können die Praxisbeispiele nach Themen und Bibliotheksprofil gefiltert werden, außerdem gibt es eine Volltext-Suchfunktion. Frau Schönfeld (Verbundzentrale) hat die technische Komponente in Liferay vorbereitet, Frau Höldrich pflegt die Beispiele in die Wissensdatenbank ein. Frau Höldrich zeigt die Datenbank kurz live, die Anregungen der Kommissionsmitglieder werden, soweit technisch möglich, umgesetzt. Der Ideenpool soll am 01.03.2015 mit den ersten Beispielen online gehen und wird dann über die bibliothekarischen Informationskanäle beworben. Interessierte Bibliotheken können jederzeit weitere Beispiele bei den Mitgliedern der AG Auskunft einreichen. Link zur Startseite der Datenbank: http://www.bib-bvb.de/web/ksi/ideenpool	Fr. Höldrich
3.		Stand Einführung Primo (Herr Dr. Franke) Der Stand, mit dem Primo flächendeckend eingesetzt werden kann, ist zur Zeit mit Ausnahme von Korrekturen für die Jahreszahlen-Facette erlangt. Mit Ex Libris wurde Einvernehmen erreicht, dass die Vertragslaufzeit ab Bereitstellung dieser Korrekturen noch 1,5 Jahre beträgt. Die B3Kat-Daten werden seit Sommer 2014 in einem eigenständigen Primo-Index geführt und können deshalb täglich aktualisiert werden. Für Bamberg wurde eine spezielle Zweigstellenlösung realisiert. Man will zum Sommersemester die Primo-View anbieten. Für die Regionalen Staatlichen Bibliotheken soll es noch eine Schulung geben. Die bisherigen Erfahrungen der Bibliotheken mit Primo sind uneinheitlich. Verbesserungsbedarf wird noch z.B. bei der SFX-Anbindung, der Codierung von E-Books aus B3Kat und der Kommunikation von Primo mit den Lokalsystemen gesehen. Auch die Anzeige der Online-Verfügbarkeit ist aus verschiedenen Gründen des Öfteren nicht korrekt. Weitere Entscheidungen für den Einsatz stehen noch aus. Wichtig ist es jetzt, Erfahrungen mit Primo in den Bibliotheken direkt zu sammeln und zu überprüfen, wie zufrieden die Nutzer mit dem neuen System sind.	

Typ: A = Auftrag, B = Beschluss, E = Empfehlung, Info = Information, F = Feststellung, T = Termin

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
	B	Ein Austausch mit anderen nationalen Anwendern (z.B. als Workshop mit Berliner UBs) wäre wünschenswert. Optimierungsbedarf im Hinblick auf die Benutzeroberfläche wird auch bei den SFX-Info-Seiten gesehen. Dieses Thema soll in der nächsten KSI-Sitzung auf die Tagesordnung genommen werden. Zu diesem TOP soll Herr Dr. Kratzer von der Verbundzentrale eingeladen werden.	
4.		TouchPoint (Herr Scheuerl) Herr Scheuerl informiert, dass die TouchPoint-Version 2.0 sowohl im Zusammenspiel mit SISIS 4.2 PL 1 als auch mit SISIS 4.3 eingesetzt werden kann. OCLC hat zugesagt, dass künftige TouchPoint-Versionen mit der Vorgängerversion und der aktuellen SISIS-Version kompatibel sein sollen, was Updates in der Zukunft bedeutend einfacher machen wird. Die Verbundzentrale hat eine Liste erstellt, welche lokalen Anpassungen verfügbar sind. Diese Liste soll auch künftig aktuell gehalten werden. Der Zeitplan für den Umstieg auf TouchPoint hängt auch von den Entscheidungen der einzelnen Bibliotheken ab, welche lokalen Besonderheiten der jeweiligen Häuser mit berücksichtigt werden sollen. Im Dezember ging eine E-Mail von Herrn Scheuerl an die UB-Direktoren mit einem Vorschlag bzgl. der Reihenfolge für die Einrichtung der Teststellungen. Momentan wird an der UB Würzburg getestet, die Verbundzentrale bereitet zudem die Testumgebung für die UB Bamberg vor. Von der Verbundzentrale kann mittlerweile ein guter Standard zur Verfügung gestellt werden, es ist jetzt Aufgabe der Bibliotheken, das neue System zu testen. Die Hochschulbibliotheken werden erst später versorgt. Hier sollen diejenigen bevorzugt behandelt werden, die bisher noch keine Suchmaschinen-Technologie einsetzen. Es ist auch möglich, TouchPoint und Infoguide zunächst parallel zu betreiben.	
5.		Fernleihe	
5.1		Fernleihe aus E-Books Zu diesem Thema hat Herr Dr. Gillitzer auf der Verbundkonferenz in Rosenheim einen Vortrag gehalten: http://www.bib-bvb.de/documents/10180/422345a5-bad0-425d-a96c-ed318089b1fa Herr Dr. Gillitzer wird gebeten, in der nächsten Sitzung über den aktuellen Stand zu berichten.	Hr. Dr. Gillitzer
5.2		Anwendertreffen der FernleihbibliothekarInnen im BVB Die KSI begrüßt einen Austausch der FernleihbibliothekarInnen im Rahmen eines Anwendertreffens. Konkrete Planungen zum Anwendertreffen und zum Termin gibt es aber noch nicht. Derzeit werden als aktuelle Themen für ein solches Treffen vorgeschlagen: "Fernleihe aus E-Zeitschriften", "Fernleihe aus E-Books" und "Internationale Fernleihe". Der Nachmittag könnte für den Austausch von speziellen Themen und Problemstellungen aus der Praxis	

Typ: A = Auftrag, B = Beschluss, E = Empfehlung, Info = Information, F = Feststellung, T = Termin

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
	B	zur Verfügung stehen (evtl. mit Themen-Voranmeldung per E-Mail). Die weitere Planung soll mit Herrn Dr. Gillitzer abgesprochen werden. Im März bietet die Bibliotheksakademie eine Fortbildung zum Thema "Tipps und Tricks für die Fernleihe" an, diese richtet sich vor allem an die PraktikerInnen in kleineren Bibliotheken. Fernleihe über den Jahreswechsel Herr Dr. Stöber weist auf die Problematik hin, dass das Bücherauto zwischen Weihnachten und Heilig Drei König nicht fährt, und sich dadurch in den Bibliotheken, die Fernleihbestellungen weiter bearbeiten, größere Mengen an abzutransportierenden Büchern bilden. Zudem würden die Leihfristen mit der Bearbeitung zu laufen beginnen. Es wird vorgeschlagen, die Tage, an denen das Bücherauto nicht fährt, als Schließtage im System einzutragen, wie es schon an einigen Bibliotheken Praxis ist. Dadurch lässt sich das Problem mit den Leihfristen umgehen. Das Bücherauto fährt in diesem Zeitraum nicht, da die komplette Universität Regensburg jeweils "zwischen den Jahren" geschlossen ist. Die bisherige Empfehlung der KSI zur Fernleihe über den Jahreswechsel bleibt bestehen: http://www.bib-bvb.de/documents/11208/29807/ksi_empfehlung_fernleihe_20111114	Hr. Dr. Gillitzer
6.	B	Aktualisierung der Empfehlungen zur Deutschen Bibliotheksstatistik Die Konferenzen der LeiterInnen der Universitätsbibliotheken, der Hochschulbibliotheken und der regionalen Staatlichen Bibliotheken haben die aktualisierten Empfehlungen der KSI zur Deutschen Bibliotheksstatistik positiv beschieden. Sie wurden daher im Dezember 2014 über die BVB-Info-Liste verschickt und auf den KSI-Seiten veröffentlicht: http://www.bib-bvb.de/documents/11208/dc6bf030-bc47-4063-b473-fb80ff10acc7 Eine Nachfrage zum Einsatz des Zählpixelverfahrens führte zu einer längeren Diskussion über verschiedene Kommunikationsmanagement-Systeme (z.B. OTRS, Infodesk). Die KSI wird sich in der nächsten Sitzung näher mit dem Thema "Online-Auskunft" beschäftigen.	
7.		Berichte aus den Arbeitsgruppen, Berichte der Mitglieder und Gäste AG Informationskompetenz (Herr Dr. Franke) Die AGIK hat auf der Verbundkonferenz in Rosenheim zwei abgeschlossene Projekte vorgestellt: http://www.bib-bvb.de/documents/10180/7cde312b-d310-4178-84ac-314f7518b380 (Leitlinien zur Durchführung von Informationskompetenzkursen für Promovierende) http://www.bib-bvb.de/documents/10180/dc6d08d9-445c-41e6-8a01-a85a4f798ff2 (Checkliste zur Durchführung von Lehrerfortbildungen)	

Typ: A = Auftrag, B = Beschluss, E = Empfehlung, Info = Information, F = Feststellung, T = Termin

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
		Ein nächstes großes Thema soll eine Modul-Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Bibliotheksakademie sein, bei der Fortbildung und Austausch im Mittelpunkt stehen sollen, ähnlich der kollegialen Beratung (analog zum Führungskräfteseminar; ein vergleichbares Angebot wäre der Zertifikatskurs IK des Landes Nordrhein-Westfalen). E-Learning-Plattform der Bibliotheksakademie (Herr Dr. Franke) Ein Antrag für die technische Umsetzung einer solchen Plattform liegt beim Ministerium, die inhaltliche Umsetzung muss anschließend noch geplant werden. Cloud-Printing an der UB München (Herr Dr. Stöber) Die UB München bietet in Kürze einen Cloud-Printing-Service an. Im Einzelnen bedeutet das: die Kopiergeräte hängen am Netz, man kann von einem beliebigen Endgerät einen Druckauftrag abschicken und an einem ebenfalls beliebigen Kopiergerät auf dem Campus ausdrucken. Die Authentifizierung erfolgt dabei über die Mensakarte, abgerechnet wird über das Studentenwerk. Die TUB München stellt in den Lesesälen keine Kopiergeräte mehr bereit, es gibt nur noch Buchscanner zur kostenlosen Nutzung.	
8.		Sonstiges	
8.1		Fortbildungsveranstaltungen im Bereich Benutzung Es soll in diesem Jahr keine von der KSI organisierte Fortbildung im Bereich Auskunft geben, allerdings wird Bedarf gerade bei praxisorientierten Themen gesehen. Entsprechende Vorschläge gingen bereits an die Bibliotheksakademie. Die KSI plant eine Fortbildung mit dem Arbeitstitel "Qualitätsmanagement von Dienstleistungen im Bereich der Benutzung". Diese Veranstaltung soll sich am Vormittag mit theoretischen Themen, wie zum Beispiel der Zertifizierung beschäftigen, der Nachmittag soll Raum für praktische Beispiele bieten.	
8.2		Festlegung des Schwerpunktthemas für die nächste Sitzung Das Schwerpunktthema der nächsten Sitzung wird die Planung der o.a. Fortbildungs-Veranstaltung sein.	
8.3		Termin der nächsten Sitzung Haupttermin: 05.05.2015 Ausweichtermine: 04.05.2015 und 06.05.2015 Die Sitzung soll evtl. an der UB Bamberg stattfinden.	